

Betriebsorganisation neu gedacht

Mit großer Aufmerksamkeit verfolgten Mitglieder der rheinhessischen Unternehmerfrauen im Handwerk den Vortrag und das anschließende Gespräch mit Tischlermeister Andreas Nau aus Mainz. Sein Thema „Feierabend ist um fünf – Betriebsorganisation neu gedacht“ lässt jeden selbstständigen Handwerksunternehmer aufhorchen: „Feierabend schon um fünf? Wie geht denn das?“ Im interessant ausgebauten Dachgeschoß der Kreishandwerkerschaft Alzey-Worms erfuhren die Teilnehmer/innen als wesentlichen Tipp für einen erfolgreichen Arbeitstag: Struktur, Struktur, Struktur! Gerade im Handwerk tappt man leicht in die „alles muss man selber tun“-Falle oder glaubt, immer erreichbar sein zu müssen. Mit verschiedenen Organisationsmethoden, wie dem „Eisenhower“-Prinzip (Zuordnung nach Wichtigkeit) oder dem „Pareto“-Prinzip (mit 20% Einsatz 80% Ergebnis erreichen) hat Andreas Nau in seinem zehnköpfigen Meisterbetrieb dieses Ziel erreicht: Feierabend ist um fünf – nicht immer, aber sehr oft! Mehr dazu unter <http://www.nau-gutachtenberatung.de/>.